

Inhaltsverzeichnis

1. Zum Vorhaben der vorliegenden Arbeit	1
2. Wertewandel in der wissenschaftlichen Diskussion	7
2.1 Die permanente Aktualität des Wertewandels	7
2.2 Klassischer Wertewandelansatz von Ronald Inglehart	8
2.3 Studien des Allensbacher Instituts für Demoskopie zur Wertewandel- problematik und ihre Interpretation unter dem Gesichtspunkt der Wirt- schaftsentwicklung in Deutschland	10
2.4 Wertesynthese - ein mehrdimensionales Modell von Helmut Klages	25
2.5 Jugend 2000 zwischen Arbeitsmotivation, Selbstentfaltung, Hedonis- mus, Egoismus und Altruismus	28
3. Der Wandel sozialer Normen. Einige theoretische und empirische Ansätze	38
3.1 Die Relation zwischen Werten und Normen	38
3.2 Altersspezifische Unterschiede in der Definition der Grenzen zwischen der öffentlichen Moral und dem persönlichen Bereich	41
3.3 (De-)Legitimierung sozialer Normen	42
3.4 Das Verhältnis zwischen Legalität und Legitimität sozialer Normen	45
3.5 Normakzeptanz bei Älteren und Jüngeren	48
3.6 Die Situationsbezogenheit der Normorientierung von Jüngeren	51
3.7 Homogenität des moralischen Urteils und Handelns innerhalb von Al- tersgruppen	55
3.8 Utilitaristischer Individualismus oder solidarische Handlungsbereit- schaft?	57
4. Einfluss wichtiger Sozialisationsinstanzen auf die Normakzeptanz und mo- ralische Motivation	64
4.1 Sozialisation: Begriff, wissenschaftliche Erklärungsmodelle der Normen- und Wertevermittlung	64
4.2 Die Familie als wichtigste Sozialisationsinstanz	67
4.2.1 Strukturelle Veränderungen im Bereich der Familie	68
4.2.2 Familiäre Veränderungen im Kontext des gesellschaftlichen Wan- dels	71
4.2.3 Die gesellschaftliche Tendenz in Richtung auf eine Stärkung fami- liärer Bindungen	74

4.2.4 Veränderungen in den elterlichen Erziehungszielen	78
4.2.5 Wandel der Erziehungsstile	81
4.2.6 Der Einfluss von Bedingungen der familiären Sozialisation auf die Moralentwicklung	91
4.2.7 „Freiwillige Bindung aus Einsicht“ als Typus moralischer Motivation	97
4.2.8 Strategische Sanktionskalkulation als eine „ich-nahe“ Motivationsform	102
4.3 Die Rolle der Gleichaltrigen im Sozialisationsprozess	104
4.4 Die Bedeutung der schulischen Sozialisation für die moralische Entwicklung von Heranwachsenden	113
5. Wert- und Normorientierungen Jüngerer und Älterer im Kontext ihrer Sozialisationsbedingungen	116
5.1 Allgemeine Informationen zum Projekt „Probleme der Lebensalter“	116
5.2 Die familiäre Situation verschiedener Altersgruppen	117
5.3 Soziale Beziehungen im Nahbereich im Altersvergleich	124
5.4 Die Selbstwahrnehmung im Zusammenhang mit dem Alter und den sozialen Beziehungen	127
5.5 Materialistische und postmaterialistische Wertorientierungen älterer und jüngerer Befragter	132
5.6 Der Vergleich älterer und jüngerer Befragter in Bezug auf ihre Wertorientierungen im Sinne der Klages'schen Wertesynthese, unter Berücksichtigung von Sozialisationsbedingungen	140
5.7 Normakzeptanz bei Jüngeren und Älteren	150
5.8 Altruismus und Toleranz im Zusammenhang mit dem Altersfaktor	158
5.9 Die Delegitimierung sozialer Normen am Beispiel der Einstellung der Befragten verschiedener Altersgruppen zum Zusammenleben „ohne Trauschein“	162
5.10 Zusammenfassender Vergleich Älterer und Jüngerer in Bezug auf ihre Wert- und Normorientierungen im Kontext ihrer Sozialisationsbedingungen	165
6. Moralisches Urteil und Handeln: Ein Vergleich Jüngerer und Älterer	167
6.1 Zum Design des Experiments zur Verankerung von Solidaritätsnormen und der Struktur der Stichprobe	167
6.2 Das Ausmaß „unsolidarischen“ Verhaltens der Befragten	169

6.3 Typen non-konformen Verhaltens der Befragten in der experimentellen Situation	172
6.4 Der Ort der Beobachtung als ein Einflussfaktor auf das Verhalten von Befragten	188
6.5 Die Art der Copy-Card als ein Einflussfaktor	190
6.6 Die Einschätzung des Niveaus des moralischen Urteils der Befragten in der experimentellen Situation	195
6.7 Das moralische Urteil und die konkreten Handlungen im Rahmen des Experiments	199
6.8 Der Einfluss der materiellen Lage auf Einstellungen und Handlungen	203
6.9 Die familiäre Situation in Relation zu der moralischen Entwicklung	206
6.10 Erlebter elterlicher Erziehungsstil Jüngerer und Älterer im Vergleich	209
6.11 Alter der Befragten und moralisches Urteil	210
6.12 Zusammenfassende Bemerkungen zum Experiment zur Verankerung von Solidaritätsnormen	212
7. Religiöses Bewusstsein und Wertorientierungen im Wandel	214
7.1 Veränderungen im religiösen Bewusstsein in Deutschland. Ein historischer Exkurs	214
7.2 Religionszugehörigkeit und religiöse Praktiken der Jugendlichen in Deutschland im Spiegel der Daten der Shell-Jugendstudie 2000	218
7.3 Der Einfluss sozialstruktureller Merkmale auf das religiöse Bewusstsein	223
7.4 Religiöses Bewusstsein und moralische Autonomie	226
7.5 Religion und Wertorientierungen	233
8. Zusammenfassung	239
Literatur	244